

An den Stiftungsrat der

NoventusCollect Plus

Grundstrasse 18
6343 Rotkreuz

**Bericht der Revisionsstelle
zur Jahresrechnung 2021**

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2021)

29. April 2022
13671900/21307618/E/pu/ikr

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Stiftungsrat der NoventusCollect Plus, Rotkreuz

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der NoventusCollect Plus, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 29. April 2022

BDO AG

Bruno Purtschert

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Dino Lissoni

Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen

Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

BILANZ

| | Index Anhang | 31.12.2021 CHF | 31.12.2020 CHF |
|---|--------------|-------------------|-------------------|
| AKTIVEN | | | |
| Vermögensanlagen | 6 | 60'763'941 | 19'801'584 |
| Operative Flüssige Mittel (Stiftung, Typ K und Typ A) | | 1'369'327 | 217'789 |
| Forderung gegenüber NoventusCollect (Typ K) | | 13'536'955 | 11'746'809 |
| Individuelle Anlagen (Typ G) | | 33'623'099 | 0 |
| Kontolösung (Typ GK) | | 2'084'012 | 1'779'032 |
| Wertschriftenlösung (Typ A) | | 7'019'970 | 3'847'414 |
| Wertschriftenlösung (Typ R) | | 2'061'840 | 1'675'322 |
| Guthaben bei Arbeitgebern (Beiträge) | | 563'119 | 271'217 |
| Sonstige Forderungen | | 505'619 | 264'001 |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | | 43 | 0 |
| Total Aktiven | | 60'763'984 | 19'801'584 |
| PASSIVEN | | | |
| Verbindlichkeiten | | 1'988'307 | 170'530 |
| Freizügigkeitsleistungen und Renten | | 1'904'074 | 105'852 |
| Banken / Versicherungen | | 0 | 0 |
| Andere Verbindlichkeiten | | 84'234 | 64'678 |
| Passive Rechnungsabgrenzung | | 281'999 | 51'171 |
| Arbeitgeber-Beitragsreserve | 6 | 104'248 | 93'405 |
| Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht | | 104'248 | 93'405 |
| Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen | 5 | 44'895'822 | 15'942'615 |
| Vorsorgekapital Aktive Versicherte | | 44'778'522 | 15'816'115 |
| Vorsorgekapital Rentner | | 0 | 0 |
| Technische Rückstellungen | | 117'300 | 126'500 |
| Wertschwankungsreserve | 6 | 8'013'547 | 2'286'775 |
| Freie Mittel / Unterdeckung Anschlüsse | | 5'072'277 | 851'544 |
| Freie Mittel Gepoolte Anlagen (Typ K) | | 1'117'066 | 833'563 |
| Freie Mittel indi. Anlagen (Typ G) | | 3'955'211 | 0 |
| Freie Mittel der Vorsorgewerke (Typ GK) | 7 | 0 | 17'981 |
| Freie Mittel Stiftung (Betriebskapital) | 5 | 407'785 | 405'544 |
| Stand zu Beginn der Periode | | 405'544 | 399'686 |
| Ertrags- /Aufwandüberschuss | | 2'241 | 5'858 |
| Total Passiven | | 60'763'984 | 19'801'584 |

BETRIEBSRECHNUNG

| | Index Anhang | 2021 CHF | 2020 CHF |
|---|--------------|--------------------|--------------------|
| Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen | | 40'194'826 | 4'937'041 |
| Beiträge Arbeitnehmer | | 1'011'494 | 585'743 |
| Beiträge Arbeitgeber | | 2'387'306 | 1'229'049 |
| Finanzierung Beiträge aus Arbeitgeber-Beitragsreserve | | -3'198 | -6'100 |
| Verteilung/Finanzierung Beiträge aus freien Mitteln der Vorsorgewerke | | 0 | 0 |
| Einmaleinlagen und Einkaufsummen | | 28'124'624 | 3'128'349 |
| Einlagen in freie Mittel | | 8'661'600 | 0 |
| Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve | | 13'000 | 0 |
| Eintrittsleistungen | | 794'355 | 191'011 |
| Freizügigkeitseinlagen Einzeleintritte | | 619'355 | 191'011 |
| Freizügigkeitseinlagen bei Übernahmen | | 0 | 0 |
| Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve bei Übernahmen | | 0 | 0 |
| Einlagen in die technischen Rückstellungen bei Übernahmen | | 0 | 0 |
| Einlagen in die Wertschwankungsreserven bei Übernahmen | | 0 | 0 |
| Einlagen in die freien Mittel bei Übernahmen / Übernahmen Unterdeckung | | 0 | 0 |
| Rückzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung | | 175'000 | 0 |
| Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen | | 40'989'181 | 5'128'052 |
| Reglementarische Leistungen | | -1'257'632 | -1'406'889 |
| Altersrenten | | -231'346 | -231'346 |
| Hinterlassenenrenten | | 0 | -5'226 |
| Invalidenrenten | | 0 | 0 |
| Kapitalleistungen bei Pensionierung | | -826'492 | -1'170'317 |
| Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität | | -199'794 | 0 |
| Austrittsleistungen | | -2'437'791 | -14'118'880 |
| Freizügigkeitsleistungen bei Austritt | | -2'388'578 | -13'978'119 |
| Freizügigkeitsleistungen bei Vertragsauflösung | | 0 | 0 |
| Vorbezüge WEF/Scheidung | | 0 | 0 |
| Übertrag Freie Mittel, AGBR und Wertschwankungsreserven an neue Stiftung | | -49'213 | -140'761 |
| Abfluss für Leistungen und Vorbezüge | | -3'695'423 | -15'525'769 |
| Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven | 5 | -28'964'050 | 9'989'781 |
| Veränderung Vorsorgekapital Aktive Versicherte | | -28'384'920 | 10'361'347 |
| Veränderung technische Rückstellungen | | 9'200 | 0 |
| Verzinsung des Sparkapitals | | -577'487 | -375'892 |
| Gewinn (-) / Verlust (+) Anschlüsse Typ G und GK | | 0 | -837 |
| Veränderung freie Mittel der Vorsorgewerke inkl. Verzinsung | | 0 | 0 |
| Veränderung Arbeitgeberbeitragsreserven inkl. Verzinsung | | -10'843 | 5'163 |
| Ertrag aus Versicherungsleistungen | 5 | 663'395 | 236'572 |
| Versicherungsleistungen | | 663'395 | 236'572 |
| Überschussanteile aus Versicherungen | | 0 | 0 |
| Abgrenzung für Überschussanteile an Anschlüsse | | 0 | 0 |
| Versicherungsaufwand | 5 | -310'786 | -248'159 |
| Risikoprämien | | -280'941 | -232'087 |
| Kostenprämien | | -27'451 | -15'158 |
| Einmaleinlagen an Versicherungen | | 0 | 0 |
| Beiträge an Sicherheitsfonds | | -2'394 | -914 |
| Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil | | 8'682'317 | -419'523 |

| | | | |
|--|----------|-------------------|-----------------|
| Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage | 6 | 1'520'488 | 606'357 |
| Erfolg operative Flüssige Mittel (alle Typen ausser GK)/Verzugszinsen | | -7'589 | -11'996 |
| Vermögenserfolg gepoolte Anlagen (Typ K) | | 1'069'663 | 658'346 |
| Vermögenserfolg individuelle Anlagen (Typ G) | | 330'383 | -174'928 |
| Vermögenserfolg Anlagen Kontolösung (Typ GK) | | 18'735 | 19'959 |
| Vermögenserfolg Wertschriftenlösung (Typ A) | | 343'615 | 109'000 |
| Vermögenserfolg Wertschriftenlösung (Typ R) | | 139'886 | 74'238 |
| Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage (inkl. TER) | | -374'205 | -68'262 |
| Sonstiger Ertrag | | 2 | 365 |
| Retrozessionen | 6 | 0 | 0 |
| Übrige Erträge | | 2 | 365 |
| Sonstiger Aufwand | | 0 | 0 |
| Verwaltungsaufwand | 7 | -253'060 | -168'945 |
| Kosten für die allgemeine Verwaltung | | -169'625 | -114'580 |
| Kosten für Marketing und Werbung | | -53'442 | -22'951 |
| Kosten für die Makler- und Brokertätigkeit | | -4'239 | -3'549 |
| Kosten für die Revisionsstelle und die Experte für berufliche Vorsorge | | -19'281 | -15'051 |
| Kosten für die Aufsichtsbehörden | | -6'474 | -12'812 |
| Ertrags- / Aufwandüberschuss vor Veränderung Wertschwankungsreserve | | 9'949'746 | 18'255 |
| Veränderung Wertschwankungsreserven | 6 | -5'726'772 | -41'386 |
| Veränderung Freie Mittel (Typ K + Typ G) und Unterdeckung | 6 | -4'220'733 | 28'990 |
| Ertrags- /Aufwandüberschuss | | 2'241 | 5'858 |

ANHANG

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Stiftung NoventusCollect Plus bezweckt gemäss Urkunde vom 20.08.2020 die überobligatorische berufliche Vorsorge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber bei Alter und Invalidität bzw. bei Tod für deren Hinterbliebene.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist nicht registriert. Sie entrichtet dem Sicherheitsfonds Beiträge.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde

Organisationsreglement

Vorsorgereglement, (in Kraft ab 01.07.2021)

Anlagereglement Typ K

Anlagereglement Typ G

Anlagereglement Typ GK

Anlagereglement Typ A

Anlagereglement Typ R

Reglement Teilliquidation

Reglement Rückstellungen

Gültig ab

25.10.2020 (Verfügungsdatum)

Ausgabe 2019, Version 2.2

Ausgabe 2021, Version 1.1

Ausgabe 2020, Version 1.0

Ausgabe 2015, Version 1.3

Ausgabe 2020, Version 1.0

Ausgabe 2020, Version 1.1

Ausgabe 2020, Version 1.0

Ausgabe 2019, Version 1.0

im Organisationsreglement enthalten

1.4 Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

Dr. Urs E. Zurfluh

Georgette Zeiter

Dr. Markus Graf

Funktion

Präsident

Vizepräsidentin

Mitglied

Amtsduer

bis Juni 2023, AG-Vertreter

bis Juni 2023, AG-Vertreterin

bis Juni 2023, AN-Vertreter

Christoph Eck

Andrea Schäfli

Geschäftsführer

Stv. Geschäftsführerin

Die Stiftungsräte und die weiteren Zeichnungsberechtigten zeichnen kollektiv zu zweien.

Der Stiftungsrat ist für die Führung der Vorsorgeeinrichtung nach Massgabe der gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Die Arbeitgebervertreter werden von der Stifterin ernannt. Der Arbeitnehmervertreter wird von den Versicherten gewählt.

Für jedes Vorsorgewerk besteht eine Personalvorsorgekommission, die für die Führung des Vorsorgewerks verantwortlich ist.

Adresse

NoventusCollect Plus

Grundstrasse 18, 6343 Rotkreuz

Telefon / E-Mail

041 798 11 77 / info@noventus.ch

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für die berufliche Vorsorge

Exactis AG, Winterthur (Vertragspartner)

Jürg Keller (ausführender Experte)

Revisionsstelle

BDO AG, Luzern (Vertragspartner)

Bruno Purtschert (Leitender Revisor)

Aufsichtsbehörde

Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA)

Referenznummer NZG-1277

| 1.6 Angeschlossene Arbeitgeber | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|-------------|-------------|
| | Anzahl | Anzahl |
| Gepoolte Anlagen (Typ K) | 17 | 18 |
| Individuelle Anlagen (Typ G) | 1 | 0 |
| Kontolösung (Typ GK) | 12 | 12 |
| Wertschriftenlösung (Typ A) | 17 | 6 |
| Wertschriftenlösung (Typ R) | 5 | 5 |
| Reine Risikoverträge | 1 | 1 |
| | 53 | 42 |
| | 2021 | 2020 |
| Angeschlossene Arbeitgeber per 01.01. | 42 | 39 |
| Neuanschlüsse Typ K | 0 | 3 |
| Neuanschlüsse Typ G | 1 | 0 |
| Neuanschlüsse Typ GK | 0 | 1 |
| Neuanschlüsse Typ A | 12 | 2 |
| Neuanschlüsse Typ R | 0 | 0 |
| Neuanschlüsse Reine Risikoverträge | 0 | 0 |
| Abgänge Typ K | -1 | 0 |
| Abgänge Typ G | 0 | -1 |
| Abgänge Typ GK | 0 | 0 |
| Abgänge Typ A | -1 | 0 |
| Abgänge Typ R | 0 | -1 |
| Abgänge Reine Risikoverträge | 0 | -1 |
| Angeschlossene Arbeitgeber per 31.12. | 53 | 42 |

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1 Aktive Versicherte

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|---------------------------------|------------|------------|
| Gepoolte Anlagen (Typ K) | 160 | 161 |
| Individuelle Anlagen (Typ G) | 496 | 0 |
| Kontolösung (Typ GK) | 29 | 27 |
| Wertschriftenlösung (Typ A) | 33 | 14 |
| Wertschriftenlösung (Typ R) | 9 | 9 |
| Reine Risikoverträge | 1 | 1 |
| Total Aktive Versicherte | 728 | 212 |

Teilinvaliden werden sowohl als aktive Versicherte als auch als Rentner gezählt.

| | | |
|--------------------------------------|------------|------------|
| Aktive Versicherte per 01.01. | 212 | 182 |
| Eintritte | 553 | 65 |
| Austritte | -37 | -35 |
| Aktive Versicherte per 31.12. | 728 | 212 |

2.2 Rentenbezüger

| | <i>dav. rückgedeckt</i> | | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|------------------------|-------------------------|-------------------|------------|------------|
| | <i>31.12.2021</i> | <i>31.12.2020</i> | | |
| Altersrentner | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Invalidenrentner | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Invaliden-Kinderrenten | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Witwen und Witwer | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Waisen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Total Rentner | 4 | 4 | 4 | 4 |

Die Alters- und Invalidenrenten stammen aus Vertragsübernahmen und sind nicht in der Stiftung entstanden. Die Deckungskapitalien für die gesamten Rentenleistungen bei Alter, Tod und Invalidität sind bei den rückdeckenden Versicherern bilanziert. In der Stiftung werden nur die Altersguthaben der Invalidenrentner weiter geäufnet. In der Jahresrechnung werden die Rentenzahlungen als Durchlaufposten aufgeführt (Rentenzahlungen und Ertrag aus Versicherungsleistungen).

Teilinvaliden werden sowohl als aktive Versicherte als auch als Rentner gezählt. Unfallinvaliden, für die nur das Altersguthaben weitergeführt wird, werden ebenfalls als Rentner gezählt.

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Für jede angeschlossene Unternehmung wird ein separater Vorsorgeplan geführt. Dieser wird von der Personalvorsorgekommission des Vorsorgewerks bestimmt und genehmigt. Bei Altersrücktritt wird grundsätzlich eine Kapitalleistung bezahlt.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Leistungen im Alter richten sich nach dem Beitragsprimat. Für Leistungen bei Tod und Invalidität kann sowohl das Leistungsprimat wie auch das Beitragsprimat angewandt werden. Die Vermögensanlage aller Anschlüsse der Typen K, GK, A und R werden gemeinsam geführt. Querfinanzierungen zwischen den einzelnen Vorsorgewerken bzw. den einzelnen Vorsorgewerkgruppen werden vermieden.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die vorliegende Jahresrechnung wird nach den Grundsätzen von Swiss GAAP FER 26 errichtet.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV 2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag:

- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten: Nominalwert
- Wertschriften (inkl. Obligationen, Anlagestiftungen und -fonds): Kurswert, Obligationen inkl. Marchzins
- Abgrenzungen und nicht-technische Rückstellungen: Bestmögliche Schätzung der Geschäftsführung
- Vorsorgekapital Rentner und technische Rückstellungen: Siehe Ziffer 5.3 und 5.5
- Sollwert der Wertschwankungsreserve: Nach einem finanzökonomischen Ansatz (siehe Ziffer 6.3)

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Keine.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Stiftung ist für alle Leistungen bei Tod und Invalidität vollständig bei schweizerischen Versicherungs- Gesellschaften rückgedeckt (Reglementsdeckung). Altersrenten (aus Vertragsübernahmen) wurden im Zeitpunkt des Vertragsbeginns eingekauft.

5.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|-------------------|-------------------|
| | CHF | CHF |
| Stand der Sparguthaben am 01.01. | 15'816'115 | 25'801'570 |
| Bildung (+) / Auflösung (-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte | 28'384'920 | -10'361'347 |
| Verzinsung des Sparkapitals | 577'487 | 375'892 |
| Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte | 44'778'522 | 15'816'115 |

Die Altersguthaben der Invaliden werden als Vorsorgekapital Aktive Versicherte geführt.

Die Verzinsung der verschiedenen Anlagegefässe wird durch den Stiftungsrat (Typ K, GK, R und A) bzw. die Personalvorsorgekommission (Typ G) festgelegt. Die Höhe der Verzinsung pro Anlagegefäss ist aus der Aufstellung "Wertschwankungsreserven pro Anlagegruppe und Vorsorgewerk" ersichtlich.

5.3 Vorsorgekapital Rentner

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|------------------|------------------|
| | CHF | CHF |
| Schadenreserven der rückdeckenden Versicherer | 2'481'174 | 2'596'462 |

Die Deckungskapitalien für die gesamten Rentenleistungen bei Alter, Tod und Invalidität sind bei den Versicherungsgesellschaften bilanziert, wobei bereits für pendente Leistungsfälle Rückstellungen gebildet werden. Das Total der Schadenreserven (definitive und pendente Leistungsfälle) kann darum von Jahr zu Jahr stark schwanken.

Die Renten werden gemäss Beschluss des Stiftungsrats nicht der Teuerung angepasst.

5.4 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte Gutachten wurde per 01.01.2021 erstellt. Der unterzeichnende Experte für berufliche Vorsorge bestätigt folgende aufgeführten Punkte:

- a) Die finanzielle Lage der Stiftung hat sich gegenüber dem letzten Gutachten nicht wesentlich verändert. Die Wertschwankungsreserven werden den einzelnen Vorsorgewerken zugeordnet. Die Vorsorgewerke haben somit individuelle Deckungsgrade. Die finanzielle Lage der einzelnen Vorsorgewerke variiert erheblich. Die Risikofähigkeit der Vorsorgewerke ist grossmehrheitlich gegeben.
- b) Alle Vorsorgewerke sind per Bilanzstichtag in der Lage, alle gesetzlichen und weitergehenden reglementarischen Verpflichtungen gegenüber den aktiven Versicherten und Rentnern zu tragen.
- c) Mit den technischen Rückstellungen und dem Versicherungsvertrag mit der Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft hat die NoventusCollect Plus im Sinne von Art. 43 Abs. 1 und 2 BVV 2 ausreichende Rückdeckungsmassnahmen getroffen.
- d) Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über Leistungen und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.
- e) Die berechneten, durchschnittlichen Minimalrenditen liegen unter den langfristig im Allgemeinen erwarteten Renditen (Typ GK: automatische Kongruenz zwischen Minimalrendite und erwartetem Ertrag). Hinzu kommt auch, dass die Verzinsung und damit die Minimalrendite jederzeit reduziert werden kann. Die Leistungsversprechen sind durch Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen, Beiträge und die erwarteten Vermögenserträge sichergestellt.

Das vollständige versicherungstechnische Gutachten per 01.01.2021 kann auf Anfrage bei der Geschäftsführung

5.5 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Zusammensetzung Technische Rückstellungen

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|-------------------|-------------------|
| | CHF | CHF |
| Technische Rückstellungen für Rentner | 117'300 | 126'500 |
| Total Technische Rückstellungen | 117'300 | 126'500 |

Die technischen Rückstellungen werden gemäss den Bestimmungen des Organisationsreglements (Anhang B) gebildet.

Diese Rückstellungen umfassen das Zehnfache der ausbezahlten Überschuss-Altersrenten, d.h. des nicht garantierten Teils der bei Versicherungsgesellschaften eingekauften Altersrenten, sowie die Kosten für die Verwaltung und den Sicherheitsfonds aller laufenden Renten für die nächsten 20 Jahre.

5.6 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

NoventusCollect Plus führt für die Gemeinschaft der Anschlüsse des Typs K, A und R sowie für jeden einzelnen Anschluss des Typs G und GK jeweils einen eigenen Deckungsgrad. Ein stiftungsübergreifender Deckungsgrad hat keine wirtschaftliche Relevanz und keine Aussagekraft.

5.6.1 Deckungsgrad und Jahresrechnung Anschlüsse Typ K

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|---|----------------|----------------|
| | CHF | CHF |
| Erforderliche Vorsorgekapitalien | 9'628'950 | 8'941'435 |
| Vorsorgekapitalien | 9'628'950 | 8'941'435 |
| Wertschwankungsreserve | 2'118'369 | 1'967'116 |
| Freie Mittel | 1'117'066 | 833'563 |
| Zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar | 12'864'385 | 11'742'113 |
| Deckungsgrad (verfügbare in % der erforderlichen Mittel) | 133.6% | 131.3% |
| Vermögensertrag inkl. operative flüssige Mittel | 1'066'141 | 656'346 |
| Vermögensverwaltungskosten | -130'545 | -83'064 |
| Verzinsung Sparguthaben, AGBR, Kürzung/Zuschlag Teilliquidation | -452'727 | -292'032 |
| Übertrag aus Vertragsauflösung/Teilliquidation | -48'112 | 0 |
| Ertrag aus Verwaltungsrechnung Stiftung | 0 | 0 |
| Betriebsergebnis vor Veränderung Wertschwankungsreserve | 434'757 | 281'249 |

Der hier gezeigte Deckungsgrad gibt den gewichteten Durchschnitt des Deckungsgrades des Anlagegefässes wieder. Für die finanzielle Lage der Vorsorgewerke ist jedoch der individuelle Anspruch auf Wertschwankungsreserven massgebend, weshalb keine Freien Mittel ausgewiesen werden. Alle Vorsorgewerke haben eine Überdeckung. Die Vorsorgewerke werden über den Stand Ihrer individuellen Wertschwankungsreserve informiert.

5.6.2 Deckungsgrad und Jahresrechnung Anschlüsse Typ G

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|---|------------------|-----------------|
| | CHF | CHF |
| Erforderliche Vorsorgekapitalien | 24'173'754 | 0 |
| Vorsorgekapitalien | 24'173'754 | 0 |
| Wertschwankungsreserve | 5'318'226 | 0 |
| Freie Mittel | 3'955'211 | 0 |
| Zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar | 33'447'191 | 0 |
| Deckungsgrad (verfügbare in % der erforderlichen Mittel) | 138.4% | n/a |
| Vermögensertrag inkl. operative flüssige Mittel | 330'371 | -185'760 |
| Vermögensverwaltungskosten | -166'844 | -19'845 |
| Verzinsung Sparguthaben und AGBR | -4'461 | -20'086 |
| Einlage Arbeitgeber | 8'661'600 | 0 |
| Überfakturierung Risikoprämie | 152'523 | 0 |
| Mutationserfolge | 300'248 | 0 |
| Übertrag Wertschwankungsreserve an neue VE | 0 | -140'761 |
| Betriebsergebnis vor Veränderung Wertschwankungsreserve | 9'273'436 | -366'451 |

5.6.3 Deckungsgrad Anschlüsse Typ GK

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|-----------------|---------------|
| | CHF | CHF |
| Erforderliche Vorsorgekapitalien (ohne freie Mittel Vorsorgewerke) | 1'918'752 | 1'624'237 |
| Vorsorgekapitalien | 1'918'752 | 1'624'237 |
| Kollektive Wertschwankungsreserve | 51'126 | 32'100 |
| Individuelle Freie Mittel | 0 | 17'981 |
| Zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar | 1'969'878 | 1'674'317 |
| Deckungsgrad (verfügbare in % der erforderlichen Mittel) | 102.7% | 103.1% |
| Vermögensertrag inkl. operative flüssige Mittel | 18'735 | 19'959 |
| Vermögensverwaltungskosten | -162 | -323 |
| Verzinsung Sparguthaben, AGR, Kürzung/Zuschlag Teilliquidation | -17'528 | -18'804 |
| Übertrag aus Vertragsauflösung/Teilliquidation | 0 | 0 |
| Ertrag aus Verwaltungsrechnung Stiftung | 0 | 0 |
| Betriebsergebnis vor Veränderung Wertschwankungsreserve | 1'045.75 | 832 |

Der hier gezeigte Deckungsgrad gibt den gewichteten Durchschnitt der Deckungsgrade aller Vorsorgewerke wieder, massgebend sind jedoch einzig die Deckungsgrade jedes einzelnen Vorsorgewerks. Jedes Vorsorgewerk wird über die Entwicklung seiner Deckungssituation jährlich informiert.

5.6.4 Deckungsgrad und Jahresrechnung Anschlüsse Typ A

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|---|----------------|---------------|
| | CHF | CHF |
| Erforderliche Vorsorgekapitalien | 7'205'082 | 3'679'303 |
| Vorsorgekapitalien | 7'205'082 | 3'679'303 |
| Wertschwankungsreserve | 295'443 | 162'855 |
| Freie Mittel | 0 | 0 |
| Zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar | 7'500'525 | 3'842'158 |
| Deckungsgrad (verfügbare in % der erforderlichen Mittel) | 104.1% | 104.4% |
| Vermögensertrag inkl. operative flüssige Mittel | 339'144 | 108'890 |
| Vermögensverwaltungskosten | -134'588 | -38'846 |
| Verzinsung Sparguthaben, AGR, Kürzung/Zuschlag Teilliquidation | -71'968 | -32'213 |
| Übertrag aus Vertragsauflösung/Teilliquidation | 0 | 0 |
| Ertrag aus Verwaltungsrechnung Stiftung | 0 | 0 |
| Betriebsergebnis vor Veränderung Wertschwankungsreserve | 132'588 | 37'832 |

5.6.5 **Deckungsgrad und Jahresrechnung Anschlüsse Typ R**

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|---|-------------------|-------------------|
| | CHF | CHF |
| Erforderliche Vorsorgekapitalien | 1'851'984 | 1'571'141 |
| Vorsorgekapitalien | 1'851'984 | 1'571'141 |
| Wertschwankungsreserve | 230'383 | 124'704 |
| Freie Mittel | 0 | 0 |
| Zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar | 2'082'367 | 1'695'845 |
| Deckungsgrad (verfügbare in % der erforderlichen Mittel) | 112.4% | 107.9% |
| Vermögensertrag inkl. operative flüssige Mittel | 140'871 | 75'248 |
| Vermögensverwaltungskosten | -2'246 | -1'782 |
| Verzinsung Sparguthaben, AGBR, Kürzung/Zuschlag Teilliquidation | -31'845 | -13'694 |
| Übertrag aus Vertragsauflösung/Teilliquidation | -1'101 | 0 |
| Betriebsergebnis vor Veränderung Wertschwankungsreserve | 105'678 | 59'772 |

5.6.6 Jahresrechnung "Verwaltungsrechnung Stiftung"

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|---|----------------|----------------|
| | CHF | CHF |
| Über- / Unterfinanzierung Zürich Leben | 69'318 | 26'538 |
| Mutationserfolge | 0 | 0 |
| Überschuss Mobiliar Leben | 0 | 0 |
| Ergebnis Risikoprozess | 69'318 | 26'538 |
| Überschuss Beitrag Insolvenzdeckung Sicherheitsfonds | 356 | 1'854 |
| Verwaltungskosten Rentner | -200 | -200 |
| Auflösung technische Rückstellungen | 9'200 | 0 |
| Ergebnis Rentnerprozess | 9'356 | 1'654 |
| Anlagegebühr K- und G-Anschlüsse / Retrozessionen | 72'604 | 79'497 |
| Zinserträge | -567 | -198 |
| Kosten Revision, Experte | -19'281 | -15'051 |
| Stiftungsrat (Honorar, Sozialabgaben) | -24'450 | -21'508 |
| Verkauf und Marketing | -81'006 | -22'951 |
| Kosten der Aufsicht | -6'474 | -12'812 |
| Nicht beitragsgedeckte Geschäftsführungs- und Verwaltungskosten | -14'913 | -28'131 |
| Finanzierungsdifferenz Provisionszahlungen an Broker | -282 | -448 |
| Sonstige Verwaltungskosten | -2'064 | -731 |
| Ergebnis Verwaltungskostenprozess | -76'433 | -22'334 |
| Ergebnis Verwaltungsrechnung | 2'241 | 5'858 |
| Zuweisungen gemäss Organisationsreglement | 0 | 0 |
| Ergebnis zu Gunsten (+) / zu Lasten Betriebskapital (-) | 2'241 | 5'858 |
| Saldo Betriebskapital per Ende Jahr | 407'785 | 405'544 |

Die Stiftung bildet ein Betriebskapital zur Deckung von Ertragsschwankungen in den einzelnen Prozessen.

Das Betriebskapital erhöhte sich im Berichtsjahr um das Ergebnis der Verwaltungsrechnung (Vorjahr: Reduktion).

Gemäss Organisationsreglement ist der Schlüssel für die Verwendung von positiven Ergebnissen der Verwaltungsrechnung der Risikobeitrag. Den Anschlüssen wird 50% des anteiligen Ergebnisses zugewiesen, die Überschüsse für die Vorsorgewerke des Typs GK dienen der Erhöhung der Wertschwankungsreserve für den Kontopool. Aufgrund der Geringfügigkeit und der Verluste der Vorjahre hat der Stiftungsrat entschieden, keine Zuweisungen vorzunehmen.

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Anlagegruppen, Verantwortung, Anlagereglement

Die Stiftung bietet den Vorsorgewerken für die Anlage des Vorsorgevermögens fünf Anlagegruppen zur Auswahl an:

Gepoolte Anlage Typ K: Breit gestreutes Wertschriftenportfolio mit Kollektivanlagen; geregelt durch das Anlagereglement Typ K.

Individuelle Anlage Typ G: Das Vorsorgewerk legt eine eigene Anlagestrategie fest, wählt selber Vermögensverwalter aus und hat die der Anlagestrategie entsprechende Wertschwankungsreserve zu bilden. Der Deckungsgrad des Vorsorgewerks ist unabhängig von den Deckungsgraden der anderen Vorsorgewerke mit Typ G-Anlage und der Deckungsgrade der anderen vier Anlagegruppen. Im Gegenzug ist das Vorsorgewerk selber verpflichtet, bei allfälligen Unterdeckungen Sanierungsmassnahmen zu treffen. Geregelt durch das Anlagereglement Typ G.

Gepoolte Kontoanlage Typ GK: Vorsorgekonti bei qualifizierten Regionalbanken, die die Verzinsung des Kontos mindestens zum BVG-Mindestzinssatz garantieren. Die Anlage erfolgt in einem Kontopool der beteiligten Banken, um eine angemessene Schuldnerdiversifikation zu erreichen. Es ist eine Erweiterung der Einzelanlagebegrenzung vorgesehen, soweit die entsprechende Bank über eine überdurchschnittliche Eigenkapitalquote verfügt oder Sicherheiten hinterlegt. Geregelt durch das Anlagereglement Typ GK und die Zusammenarbeitsverträge der Stiftung mit den einzelnen Regionalbanken.

Wertschriftenlösung Typ A: Breit gestreutes Wertschriftenportfolio mit Kollektivanlagen; geregelt durch das Anlagereglement Typ A.

Wertschriftenlösung der Regionalbanken Typ R: 50% der Mittel sind in der Kontoanlage investiert, 50% in einem breit gestreuten Wertschriftenportfolio mit Kollektivanlagen; geregelt durch das Anlagereglement Typ R
Die Verantwortung für die Vermögensanlage liegt

- für Vorsorgewerke der Anlagegruppen Typ K, GK, A und R beim Stiftungsrat,
- für Vorsorgewerke Typ G bei den Personalvorsorgekommissionen der jeweiligen Vorsorgewerke.

Die Umsetzung der Anlagegruppen Typ K, A und R erfolgt jeweils über ein mit der Stiftung NoventusCollect gemeinsam geführtes Depot. Jede Stiftung kann ihre getätigten Anlagen jederzeit verkaufen oder neue Anlagen tätigen. Die gemeinsame Anlagetätigkeit beruht auf einem Vertrag zwischen den Stiftungen NoventusCollect und NoventusCollect Plus.

Der Stiftungsrat hat das Stimmrecht gemäss VegüV an die Ethos delegiert. Das Abstimmungs-Reporting ist auf der Website (Rubrik Dokumente) aufgeschaltet; ebenso die Richtlinien zur Ausübung der Stimmrechte.

Die Angaben zu Depotstelle und Vermögensverwalter finden sich in der Aufstellung "Wertschwankungsreserven pro Anlagegruppe und Vorsorgewerk".

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten

Anlage Typ K und Typ R: Die Anlagen dieser zwei Anlagegefässe sind via Noventus Collect angelegt. Dadurch verletzen diese Anlagen die Begrenzung je Schuldner (10%) und sind als alternative Anlage einzustufen. Die Anlagevorschriften von BVV2 sind jedoch innerhalb des Typs K und des Typs R eingehalten. Der Stiftungsrat erachtet diese Inanspruchnahme der Erweiterung gemäss Art. 50 BVV2 für zweckmässig.

Individuelle Anlagen (Typ G): SZKB Überschreitung FW Limite 30%.

Kontolösung (Typ GK): Die Stiftung erweitert die gesetzlichen Anlagemöglichkeiten wie folgt: Überschreitung der gemäss Art. 54 BVV 2 geforderten Begrenzung einzelner Schuldner (10%) im Fall von 5 Regionalbanken (Vorjahr 5).

Wertschriftenlösung Typ A: Die Anlage überschreitet die Begrenzung einzelner Schuldner (10%). Die Überschreitung besteht nur kurzfristig und ist anfangs 2022 bereits wieder normalisiert worden.

Der Stiftungsrat bzw. die Personalvorsorgekommissionen sind trotz Abweichungen von den verschiedenen Vorschriften der Meinung, dass die Sicherheit in Bezug auf die Erfüllung des Vorsorgezwecks gewährleistet ist.

6.3 Wertschwankungsreserve aller Anlagegruppen und Freie Mittel auf Stufe Anschluss

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|-------------------|-------------------|
| | CHF | CHF |
| Stand Wertschwankungsreserve und Freie Mittel am 01.01. | 3'138'319 | 3'125'085 |
| Auflösung / Bildung über die Betriebsrechnung | 9'947'505 | 13'234 |
| Wertschwankungsreserve und Freie Mittel gemäss Bilanz | 13'085'824 | 3'138'319 |

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird mit finanzökonomischen Methoden (Individuelle Anlagen Typ G: Praktikermethode) bestimmt.

6.3.1 Wertschwankungsreserve und freie Mittel der Vorsorgewerke Typ K

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|-------------------|-------------------|
| | CHF | CHF |
| Stand Wertschwankungsreserve und Freie Mittel am 01.01. | 2'800'679 | 2'519'430 |
| Bildung aus Verwaltungsrechnung | 0 | 0 |
| Auflösung / Bildung aus operativem Ergebnis | 434'757 | 281'249 |
| Wertschwankungsreserve und freie Mittel der Vorsorgewerke Typ K | 3'235'435 | 2'800'679 |
| Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag) | 2'118'369 | 1'967'116 |
| Stand Freie Mittel am 01.01. | 833'563 | 862'553 |
| Auflösung / Bildung über die Betriebsrechnung | 283'503 | -28'990 |
| Freie Mittel (+) bzw. Reserverdefizit der Wertschwankungsreserve (-) | 1'117'066 | 833'563 |

Die notwendige Wertschwankungsreserve wurde aufgrund der aktuellen Anlagestrategie festgelegt. Der Zielwert basiert auf einer finanzökonomischen Betrachtung unter Berücksichtigung eines Sicherheitsniveaus von 97.5% und eines Zeithorizonts von einem Jahr. Er beträgt 22% des Vorsorgekapitals.

6.3.2 Wertschwankungsreserve und freie Mittel der Vorsorgewerke Typ G

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|-------------------|-------------------|
| | CHF | CHF |
| Stand Wertschwankungsreserve und Freie Mittel am 01.01. | 0 | 366'451 |
| Auflösung / Bildung über die Betriebsrechnung | 9'273'436 | -366'451 |
| Wertschwankungsreserve und freie Mittel der Vorsorgewerke Typ G | 9'273'436 | 0 |

Die notwendige Wertschwankungsreserve wird pro Vorsorgewerk aufgrund der aktuellen Anlagestrategie festgelegt. Der Zielwert basiert in der Regel auf der Praktikermethode unter Berücksichtigung eines Zeithorizonts von drei Jahren. Die Berechnung erfolgt gemäss den nachstehenden Grundsätzen:

- 5% der Altersguthaben
- + Aktienanteil in % des Vermögens multipliziert mit 0.4
- + Immobilienanteil in % des Vermögens multipliziert mit 0.2

Jedes Vorsorgewerk wird über die Entwicklung seiner Deckungssituation jährlich informiert.

6.3.3 Wertschwankungsreserve und freie Mittel der Vorsorgewerke Typ GK

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|---|---------------|---------------|
| | CHF | CHF |
| Stand Wertschwankungsreserve und Freie Mittel am 01.01. | 50'081 | 49'248 |
| Bildung aus Verwaltungsrechnung | 0 | 0 |
| Auflösung / Bildung aus operativem Ergebnis | 1'046 | 832 |
| Wertschwankungsreserve und freie Mittel der Vorsorgewerke Typ GK | 51'126 | 50'081 |
| Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag) | 57'563 | 48'727 |
| Freie Mittel (+) bzw. Reserverdefizit der Wertschwankungsreserve (-) | -6'436 | -16'627 |

Die notwendige Wertschwankungsreserve wurde in Ermangelung statistischer Daten aufgrund einer konservativen Einschätzung des Ausfallrisikos festgelegt. Die Zielgrösse beträgt 3% des Vorsorgekapitals.

6.3.4 Wertschwankungsreserve und freie Mittel der Vorsorgewerke Typ A

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|------------------|----------------|
| | CHF | CHF |
| Stand Wertschwankungsreserve und Freie Mittel am 01.01. | 162'855 | 125'023 |
| Bildung aus Verwaltungsrechnung | 0 | 0 |
| Auflösung / Bildung aus operativem Ergebnis | 132'588 | 37'832 |
| Wertschwankungsreserve und freie Mittel der Vorsorgewerke Typ A | 295'443 | 162'855 |
| Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag) | 1'260'889 | 643'878 |
| Freie Mittel (+) bzw. Reserverdefizit der Wertschwankungsreserve (-) | -965'446 | -481'023 |

Die notwendige Wertschwankungsreserve wurde aufgrund der aktuellen Anlagestrategie festgelegt. Der Zielwert basiert auf einer finanzökonomischen Betrachtung unter Berücksichtigung eines Sicherheitsniveaus von 97.5% und eines Zeithorizonts von einem Jahr. Er beträgt 12 - 22% des Vorsorgekapitals, je nach Strategie des Vorsorgepools.

6.3.5 Wertschwankungsreserve und freie Mittel der Vorsorgewerke Typ R

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|----------------|----------------|
| | CHF | CHF |
| Stand Wertschwankungsreserve und Freie Mittel am 01.01. | 124'704 | 64'932 |
| Bildung aus Verwaltungsrechnung | 0 | 0 |
| Auflösung / Bildung aus operativem Ergebnis | 105'678 | 59'772 |
| Wertschwankungsreserve Vorsorgewerke Typ R | 230'383 | 124'704 |
| Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag) | 296'317 | 251'383 |
| Freie Mittel (+) bzw. Reserverdefizit der Wertschwankungsreserve (-) | -65'935 | -126'678 |

Die notwendige Wertschwankungsreserve wurde aufgrund der aktuellen Anlagestrategie festgelegt. Der Zielwert basiert auf einer finanzökonomischen Betrachtung unter Berücksichtigung eines Sicherheitsniveaus von 97.5% und eines Zeithorizonts von einem Jahr. Er beträgt 16% des Vorsorgekapitals.

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlage Typ K, A und R:

Die Anlagekategorien und Performance der Anlagen Typ K, A und R sind im entsprechenden Fact Sheet beschrieben, welches auf der Website eingesehen werden kann. Die Anlagevorschriften der BVV 2 werden eingehalten. Zum Bilanzstichtag bestanden keine Direktanlagen in derivative Instrumente und keine Wertschriftenausleihungen.

Individuelle Anlage Typ G:

Eine Darstellung der Anlagekategorien und der Performance ist für die Anlage Typ G nicht aussagekräftig, da die Anlagestrategie und -umsetzung in jedem Vorsorgewerk unterschiedlich ist. Die Bestimmungen nach BVV 2 sind unter Berücksichtigung der Erweiterungsbestimmungen für den einen Anschluss eingehalten.

Kontoanlage Typ GK:

Die Anlage erfolgt ausschliesslich in Forderungen, die auf einen festen Geldbetrag in CHF lauten (Bankkonten).

Die Angaben zur Performance finden sich in der Aufstellung "Wertschwankungsreserven pro Anlagegruppe und Vorsorgewerk".

| 6.5 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|---|----------------|---------------|
| | CHF | CHF |
| Gebühren Portfoliomanagement | 86'774 | 47'007 |
| Depotgebühren | 0 | 0 |
| Spesen / Courtagen | 12'445 | 4'450 |
| Kostenkennzahlen (TER) | 274'987 | 16'805 |
| Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage | 374'205 | 68'262 |
| Vermögensverwaltungskosten Total | | |
| Total Vermögensanlagen | 60'763'941 | 19'801'584 |
| Transparente Anlagen | 60'763'941 | 19'801'584 |
| Intransparente Anlagen nach Art. 48a Abs. 3 BVV2 | 0 | 0 |
| Kostentransparenzquote | 100% | 100% |
| Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten | 99'218 | 51'457 |
| Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen | 274'987 | 16'805 |
| Verbuchte Vermögensverwaltungskosten in Betriebsrechnung | 374'205 | 68'262 |
| in % der kostentransparenten Vermögensanlagen | 0.62% | 0.34% |
| Performance des Gesamtvermögens | | |
| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
| | CHF | CHF |
| Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs | 19'801'584 | 29'638'246 |
| Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs | 60'763'984 | 19'801'584 |
| Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet) | 40'282'784 | 24'719'915 |
| Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage | 1'520'488 | 606'357 |
| Performance auf dem Gesamtvermögen | 3.8% | 2.5% |

Bei der Performance des Gesamtvermögens handelt es sich um einen Durchschnittswert, der nur statistische Bedeutung hat. Für die einzelnen Vorsorgewerke des Typs G und die Vorsorgewerke des Typs K, R und A ist einzig die Performance des ihnen zugeordneten Vermögens wichtig. Die Performance der Vorsorgewerke des Typs GK entspricht mindestens dem BVG-Mindestzinssatz von 1.00% (Vorjahr 1.00%) und führt zu einer Glättung der Performance des Gesamtvermögens.

6.6 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserve (AGBR)

| | 31.12.2021 | 31.12.2020 |
|--|----------------|----------------|
| | CHF | CHF |
| Kontokorrente (Forderungen) der Arbeitgeberfirmen | 563'119 | 271'217 |

Die Stiftung fakturiert monatlich nachschüssig. Die Zahlungsfrist für die Monatsrechnungen beträgt 30 Tage. Aus diesem Grund werden die Arbeitgeber-Kontokorrente zinslos geführt. Bei Zahlungsverzug werden Mahnkosten erhoben.

| | 2021 | 2020 |
|--|----------------|---------------|
| | CHF | CHF |
| Stand AGBR am 01.01. | 93'405 | 98'568 |
| Einlagen in AGBR | 13'000 | 0 |
| Verwendung für Beiträge | -3'198 | -6'100 |
| Übertrag AGBR an neue Vorsorgeeinrichtung | 0 | 0 |
| Verzinsung AGBR | 1'041 | 937 |
| Arbeitgeber-Beitragsreserve gemäss Bilanz | 104'248 | 93'405 |

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Verwaltungsaufwand

| | 2021 | 2020 |
|---|----------------|----------------|
| | CHF | CHF |
| Geschäftsführung / Verwaltung | 143'111 | 92'341 |
| Stiftungsrat | 24'450 | 21'508 |
| Gebühren, Diverses | 2'064 | 731 |
| Kosten für die allgemeine Verwaltung | 169'625 | 114'580 |
| Kosten für Marketing und Werbung | 53'442 | 22'951 |
| Kosten für die Makler- und Brokertätigkeit | 4'239 | 3'549 |
| Kosten für die Revisionsstelle und die Expertin für berufliche Vorsorge | 19'281 | 15'051 |
| Kosten für die Aufsichtsbehörden | 6'474 | 12'812 |
| Total Verwaltungsaufwand | 253'060 | 168'945 |

7.2 Kosten pro Versicherten (aktive Versicherte und Rentner)

| | 2021 | 2020 |
|--|------------|------------|
| | CHF | CHF |
| Verwaltungsaufwand | 267 | 659 |
| Marketing | 73 | 106 |
| Total der Kosten pro Versicherten | 340 | 766 |

Seit 2005 werden die Provisionen für die Berater und Makler vollständig durch Beiträge der Vorsorgewerke finanziert. Alle Firmen, die von Brokern beraten werden, welche nicht auf Honorarbasis entschädigt werden, bezahlen einen zusätzlichen Beitrag in der Höhe der Brokerprovision. Dieser Betrag ist darum in den obenstehenden Kosten pro Versicherten nicht enthalten.

7.3 Freie Mittel der Vorsorgewerke

Diese Position enthält den Vorsorgewerken des Typs GK (Kontolösung) zugeordnete freie Mittel: In der Regel entsteht auf Ebene Anschluss ein kleiner Gewinn, da die monatlichen Beitragszahlungen sofort zu Zinserträgen für das Vorsorgewerk führen. Die Altersgutschriften werden demgegenüber den Versicherten erst nachschüssig ohne Zins gutgeschrieben. Der Gewinn wird zur Bildung von freien Mitteln verwendet. Im Falle einer Höherverzinsung oder der Verteilung von freien Mitteln resultiert ein Verlust bzw. werden Mittel aufgelöst. Diese Mittel werden ab dem laufenden Geschäftsjahr als Wertschwankungsreserve geführt.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine offenen Auflagen der Aufsichtsbehörde.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)

Kein Vorsorgewerk ist per Ende des Berichtsjahres in Unterdeckung (Vorjahr: 0 Vorsorgewerke).

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine weiteren ausweispflichtigen Ereignisse.

Wertschwankungsreserven pro Anlagegruppe und Vorsorgewerk

Typ K

| 31.12.2021 | | | |
|-------------------|----------------------|------------------|----------------------------|
| Deckungsgrad | Anzahl Anschlüsse | Vorsorgekapital | Über- bzw. Unterdeckung |
| Nicht zugeordnet | | | 727'334 |
| 120.0% und mehr | 8 | 6'127'167 | 2'147'982 |
| 115.0% - 119.9% | 1 | 1'736'202 | 261'345 |
| 110.0% - 114.9% | | | |
| 105.0% - 109.9% | 4 | 1'220'501 | 85'690 |
| 100.0% - 104.9% | 4 | 545'080 | 13'059 |
| 95.0% - 99.9% | | | |
| 90.0% - 94.9% | | | |
| 89.9% und weniger | | | |
| Total | 17 | 9'628'950 | 3'235'410 |

Vermögensverwalter UBS Asset Management Switzerland AG
(beaufsichtigt durch) (Finma)
Depotstelle UBS Switzerland AG
Performance (TWR) 8.08%
Verzinsung der AGH 5.00%

| 31.12.2020 | | | |
|-------------------|----------------------|------------------|----------------------------|
| Deckungsgrad | Anzahl Anschlüsse | Vorsorgekapital | Über- bzw. Unterdeckung |
| Nicht zugeordnet | | | 726'862 |
| 120.0% und mehr | 6 | 3'663'502 | 1'271'903 |
| 115.0% - 119.9% | 3 | 4'000'700 | 731'766 |
| 110.0% - 114.9% | | | |
| 105.0% - 109.9% | 4 | 1'001'147 | 64'407 |
| 100.0% - 104.9% | 5 | 276'086 | 5'741 |
| 95.0% - 99.9% | | | |
| 90.0% - 94.9% | | | |
| 89.9% und weniger | | | |
| Total | 18 | 8'941'435 | 2'800'679 |

UBS Asset Management Switzerland AG
 (Finma)
 UBS Switzerland AG
 5.72%
 4.00%

Typ G

| 31.12.2021 | | | |
|-------------------|----------------------|-------------------|----------------------------|
| Deckungsgrad | Anzahl Anschlüsse | Vorsorgekapital | Über- bzw. Unterdeckung |
| Nicht zugeordnet | | | |
| 120.0% und mehr | 1 | 24'173'754 | 9'273'436 |
| 115.0% - 119.9% | | | |
| 110.0% - 114.9% | | | |
| 105.0% - 109.9% | | | |
| 100.0% - 104.9% | | | |
| 95.0% - 99.9% | | | |
| 90.0% - 94.9% | | | |
| 89.9% und weniger | | | |
| Total | 1 | 24'173'754 | 9'273'436 |

Vermögensverwalter Schwyzer Kantonalbank
(beaufsichtigt durch) (Finma)
Depotstelle Schwyzer Kantonalbank
Performance (TWR) 0.51%
Verzinsung der AGH 2.50%

| 31.12.2020 | | | |
|-------------------|----------------------|-----------------|----------------------------|
| Deckungsgrad | Anzahl Anschlüsse | Vorsorgekapital | Über- bzw. Unterdeckung |
| Nicht zugeordnet | | | |
| 120.0% und mehr | | | |
| 115.0% - 119.9% | | | |
| 110.0% - 114.9% | | | |
| 105.0% - 109.9% | | | |
| 100.0% - 104.9% | | | |
| 95.0% - 99.9% | | | |
| 90.0% - 94.9% | | | |
| 89.9% und weniger | | | |
| Total | 0 | 0 | 0 |

n/a
 n/a
 n/a
 n/a

Typ GK

| | | | | 31.12.2021 |
|------------------------------|------------------------------------|------------------|---------------|------------|
| Deckungsgrad | Anzahl | | Über- bzw. | |
| | Anschlüsse | Vorsorgekapital | Unterdeckung | |
| Nicht zugeordnet | | | 32'260 | |
| 120.0% und mehr | | | | |
| 115.0% - 119.9% | | | | |
| 110.0% - 114.9% | | | | |
| 105.0% - 109.9% | 1 | 74'234 | 5'401 | |
| 100.0% - 104.9% | 11 | 1'844'518 | 13'465 | |
| 95.0% - 99.9% | | | | |
| 90.0% - 94.9% | | | | |
| 89.9% und weniger | | | | |
| Total | 12 | 1'918'752 | 51'126 | |
| Vermögensverwalter | Diverse Regionalbanken (Kontopool) | | | |
| (beaufsichtigt durch) | (Finma) | | | |
| Depotstelle | Diverse Regionalbanken (Kontopool) | | | |
| Performance (TWR) | 1.00% | | | |
| Verzinsung der AGH | 1.00% | | | |

Typ A

| | | | | 31.12.2021 |
|------------------------------|--|------------------|----------------|------------|
| Deckungsgrad | Anzahl | | Über- bzw. | |
| | Anschlüsse | Vorsorgekapital | Unterdeckung | |
| Nicht zugeordnet | | | 411 | |
| 120.0% und mehr | | | | |
| 115.0% - 119.9% | | | | |
| 110.0% - 114.9% | 1 | 1'203'769 | 122'364 | |
| 105.0% - 109.9% | 3 | 1'785'322 | 155'417 | |
| 100.0% - 104.9% | 13 | 4'215'991 | 17'251 | |
| 95.0% - 99.9% | | | | |
| 90.0% - 94.9% | | | | |
| 89.9% und weniger | | | | |
| Total | 17 | 7'205'082 | 295'443 | |
| Vermögensverwalter | Bank Julius Bär & Co. AG, Gamma Financials | | | |
| (beaufsichtigt durch) | AG | | | |
| Depotstelle | Bank Julius Bär & Co. AG, Credit Suisse | | | |
| Performance (TWR) | 2.35% - 9.37% | | | |
| Verzinsung der AGH | 1.00% - 2.00% | | | |

| | | | | 31.12.2020 |
|------------------------------|------------------------------------|------------------|---------------|------------|
| Deckungsgrad | Anzahl | | Über- bzw. | |
| | Anschlüsse | Vorsorgekapital | Unterdeckung | |
| Nicht zugeordnet | | | 32'100 | |
| 120.0% und mehr | 1 | 18'531 | 5'297 | |
| 115.0% - 119.9% | | | | |
| 110.0% - 114.9% | | | | |
| 105.0% - 109.9% | | | | |
| 100.0% - 104.9% | 11 | 1'605'706 | 12'684 | |
| 95.0% - 99.9% | | | | |
| 90.0% - 94.9% | | | | |
| 89.9% und weniger | | | | |
| Total | 12 | 1'624'237 | 50'081 | |
| Vermögensverwalter | Diverse Regionalbanken (Kontopool) | | | |
| (beaufsichtigt durch) | (Finma) | | | |
| Depotstelle | Diverse Regionalbanken (Kontopool) | | | |
| Performance (TWR) | 1.00% | | | |
| Verzinsung der AGH | 1.00% | | | |

| | | | | 31.12.2020 |
|------------------------------|--------------------------|------------------|----------------|------------|
| Deckungsgrad | Anzahl | | Über- bzw. | |
| | Anschlüsse | Vorsorgekapital | Unterdeckung | |
| Nicht zugeordnet | | | 317 | |
| 120.0% und mehr | | | | |
| 115.0% - 119.9% | | | | |
| 110.0% - 114.9% | | | | |
| 105.0% - 109.9% | 3 | 2'047'212 | 128'680 | |
| 100.0% - 104.9% | 3 | 1'632'090 | 33'859 | |
| 95.0% - 99.9% | | | | |
| 90.0% - 94.9% | | | | |
| 89.9% und weniger | | | | |
| Total | 6 | 3'679'303 | 162'855 | |
| Vermögensverwalter | Bank Julius Bär & Co. AG | | | |
| (beaufsichtigt durch) | (Finma) | | | |
| Depotstelle | Bank Julius Bär & Co. AG | | | |
| Performance (TWR) | 1.84% - 6.77% | | | |
| Verzinsung der AGH | 1.00% - 1.25% | | | |

